

PRESSEMITTEILUNG

GKL-Mitarbeiter zeigen sozialen Einsatz für Menschen auf der Flucht

Hamburg / München, Dezember 2015: Die Medien führen es uns regelmäßig und unmissverständlich vor Augen: Täglich kommen tausende Geflüchtete nach Deutschland, um Schutz und Sicherheit zu finden vor Krieg und politischer, religiöser oder ethnischer Verfolgung, denen sie in ihren Heimatländern ausgesetzt sind.

Im Laufe des Jahres sind mehrere Hunderttausend Menschen zu uns gekommen und der Zufluchtsstrom bricht aufgrund der anhaltend problematischen und angespannten Lage in vielen Regionen nicht ab. Diese Menschen sind erheblich auf unsere Hilfe angewiesen, wenn sie bei uns ankommen.

In den zahlreichen staatlichen und karitativen Einrichtungen, Erstaufnahmestellen und Organisationen engagieren sich neben den Hauptamtlichen unzählige freiwillige Helfer, um die Ankömmlinge verschiedenster Herkunft willkommen zu heißen und mit dem Nötigsten zu versorgen.

Auch die Mitarbeiter der GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder zeigen sich auf unterschiedliche Weise hilfsbereit. Eine Mitarbeiterin am Standort München hilft beispielweise seit Sommer dieses Jahres aktiv in einer Kleiderkammer in einem Münchner Vorort mit. Dort kommt sie Woche für Woche mit vielen Menschen ins Gespräch, die eine weite Reise hinter sich haben, erfährt von persönlichen Schicksalen und versorgt sie mit dringend benötigter Kleidung. Männer, Frauen, Kinder – sie nimmt sich für alle ausreichend Zeit und sucht gemeinsam mit den Bedürftigen passende Kleidungsstücke aus. Jeden Donnerstag ist sie vor Ort, und wenn ihre Unterstützung benötigt wird, hilft sie zusätzlich auch am Wochenende aus.

„Wir sind beeindruckt von der Hilfsbereitschaft und möchten den freiwilligen Einsatz unserer Kolleginnen und Kollegen anerkennend unterstützen. Die GKL hat es sich deshalb zur Aufgabe gemacht, die Aufwendungen unserer Mitarbeiter zu verdoppeln. Wir haben unsere Angestellten gebeten, von ihren Beiträgen zu berichten und ihre Erfahrungen zu teilen.“, so Vorstandsvorsitzender Günther Schneider. Jede erfolgte Geld- oder Sachspende vermehrt die GKL um den gleichen Wert. Von August bis Oktober 2015 kamen dank der großzügigen Mithilfe der Mitarbeiter 4.675 Euro zusammen, die die GKL auf insgesamt 9.350 Euro aufgestockt hat. Alle privat geleisteten Spendeziele bleiben selbstverständlich anonym. Der Anteil der GKL wird vertrauensvoll an die Aktion „Deutschland hilft“, ein Bündnis von 24 renommierten Hilfsorganisationen, ausgezeichnet u.a. mit dem DZI-Spendensiegel überwiesen.

Vorstand Hartmut Schaper: „Wir sind stolz auf unsere Mitarbeiter und möchten die Gelegenheit ergreifen, Danke zu sagen. Danke für Ihren wohlthätigen und unermüdlichen Einsatz. Sie leisten einen wertvollen Beitrag, Menschen in unserem Land herzlich aufzunehmen und ein bisschen glücklicher zu machen.“

Über die GKL:

Die GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder (GKL), eine Anstalt öffentlichen Rechts mit Sitz in Hamburg und München, ist die Staatslotterie aller deutschen Länder und Veranstalter der NKL- und SKL-Lotterien. Die Trägerländer garantieren die ordnungsgemäße Durchführung der Lotterien, die Losauflage sowie die Anzahl und Höhe der Gewinne. Die GKL unterliegt dabei der Staatsaufsicht der Finanzbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg.

Pressekontakt:

Ulrike Penz
GKL Presseteam
ORCA van Loon Communications GmbH (GPRA)
Am Sandtorkai 68
20457 Hamburg
Tel. 040 46068-160
Fax 040 46068-108
ulrike.penz@orcavanloon.de